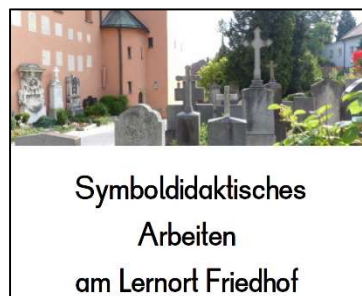


3.5.35 Wintersemester 2018/2019



Sophie Birner, Korbinian Hook, Laura Loibl, Sophia Gerschewski, Paulina Schuster und Hans Mendl luden zu einem kreativen Arbeiten mit dem Thema „**Lernen an Biografien: Franziskus**“ zum spannenden Heiligen Franz von Assisi ein: Eine Gruppe gestaltete der Sonnengesang des Franziskus mit der Methode LandArt; eine zweite Gruppe vertonte das Schöpfungslied. Eine weitere Gruppe übte sich in prophetischer Rede in Anlehnung an Franziskus. Abschließend stellte das Leitungsteam weitere didaktische Anregungen für eine Annäherung an Franziskus vor.

Die Lernwerkstatt mit dem Thema „**Lernen an außerschulischen Lernorten: Innstadt-Friedhof**“ wurde von Hanna Maier, Jasmin Maier, Rudolf Sitzberger, Katharina Stern und Susanne Thöne angeleitet. Die Teilnehmenden trafen sich im teils schon dunklen Innstadtfriedhof und durften nach kurzer Einführung die beleuchteten Teile einzeln oder in kleinen Gruppen mit Arbeitsaufträgen erkunden. Im Anschluss erfolgte eine Reflexion in der Friedhofskirche St. Severin, zum Abschluss dann eine Licht-Symbol-Feier.



In der Sonderlernwerkstatt „**Salben herstellen**“ wurde der theoretische Hintergrund der Salbungsriten in der Bibel und in liturgischen Feiern deutlich gemacht. Anschließend konnten die Studierenden unter Anleitung der Lernwerkstatt-Hiwas selbst biblische Salben herstellen. Dabei standen unterschiedlich Düfte zur Verfügung, mit denen man den Salben seine eigene Note verleihen konnte.

Das Thema „**Lernen an und mit Bildern**“ wurde von Ordinariatsrat Hans-Peter Eggerl gestaltet. Dabei profitierten die Teilnehmenden davon, dass nicht nur ein ausgebildeter Religionslehrer didaktische Hinweise und Tipps geben konnte, sondern gleichzeitig der Künstler in Personalunion aus der Perspektive der Kunst wertvolle Inputs lieferte. Die Studierenden konnten sich selbst aktiv mit moderner Kunst auseinandersetzen und so Einsichten für die spätere Praxis gewinnen.



Das Vorbereitungsteam um Rebecca Schmid nahm die Teilnehmenden mit auf eine gedankliche Weltreise in der Lernwerkstatt „**Eine-Welt-Thematik im RU**“. Verbunden wurde dies mit der Frage, wie das Thema „Eine-Welt-Pädagogik“ Platz im Religionsunterricht finden kann. Innerhalb verschiedener Stationen wurden konkrete unterrichtliche Umsetzungsbeispiele für Grund- und Sekundarstufe aufgezeigt. Eine weitere Station stellte die vertiefte Auseinandersetzung mit Materialien von (kirchlichen) Hilfswerken dar, welche kritisch reflektiert wurden.